

Opernhaus Zürich AG
Bettina Auge
Pressereferentin
Falkenstrasse 1
CH-8008 Zürich
T +41 44 268 64 34
bettina.auge@opernhaus.ch
www.opernhaus.ch

**OPERNHAUS
ZÜRICH**

Medieninformation, 16. August 2021

OPERNHAUS UND TONHALLE ZÜRICH SETZEN AUF 3G AB SAISONBEGINN

Im Opernhaus Zürich und in der Tonhalle Zürich werden ab September am Einlass nicht nur die Billette, sondern auch das Covid-Zertifikat geprüft. Besucherinnen und Besucher über 16 Jahre müssen geimpft, von einer Covid-Erkrankung genesen sein oder einen aktuellen Test (PCR- oder Antigen-Schnelltests) vorweisen können. Damit setzen beide Häuser die aktuelle politische Vorgabe für Grossveranstaltungen mit einer Kapazität von über 1000 Plätzen um. Darüber hinaus müssen Gäste bis auf Weiteres bei ihrem Besuch eine Maske tragen. So soll der Schutz vor Ansteckungen weiter erhöht und dem Sicherheitsbedürfnis des Publikums Rechnung getragen werden. Auf Abstand im Zuschauerraum wird hingegen künftig verzichtet.

Andreas Homoki, Intendant Opernhaus Zürich AG, und Ilona Schmiel, Intendantin der Tonhalle-Gesellschaft Zürich AG, sind sich einig: «Mit Covid-Zertifikat und Maske gewährleisten wir für unsere Besucherinnen und Besucher einen maximalen Schutz. Gleichzeitig sind wir sehr froh, nun endlich wieder auf allen Plätzen im Saal Menschen begrüßen zu können, die gemeinsam Live-Kultur erleben. Das ist ein wichtiger Schritt in Richtung Normalität. Grosse Oper und grosse Konzerte im halb gefüllten Zuschauerraum sind künstlerisch aber auch ökonomisch nicht tragbar.»